

Sicher im System

Schlüter®-DITRA/-DITRA-HEAT/-KERDI/-KERDI-BOARD

Verbundabdichtung nach DIN 18534 mit Schlüter-System



Die Abdichtungsnormen (Abdichtung im Verbund)

Vorwort

Die im Juli 2017 erschienene Abdichtungsnorm wird in der Normreihe DIN 18531 bis 18535 geregelt. Die DIN 18195 regelt nur noch die einheitliche Definition von Begrifflichkeiten. Die AIV's (Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten) sind in die Norm aufgenommen worden. Somit sind in den Teilen 5 und 6 der DIN 18534 für die Innenraumabdichtung bahnen- und plattenförmige Abdichtungsstoffe verankert.

Ein großes Augenmerk wird in der Norm darauf gelegt, dass alle Komponenten einer AIV im System mit dem Abdichtungsmaterial geprüft sind.

Von der Abdichtungsbahn mit allen nötigen Formteilen, den Entwässerungssystemen bis hin zum Wannranddichtband verfügt Schlüter-Systems für alle Komponenten über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) und bietet somit ein komplett geprüftes Gesamtsystem.

Die Abdichtungsnormen im Überblick (Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten)

DIN 18195 Abdichtung von Bauwerken – Begriffe

DIN 18531 Abdichtung von Dächern sowie Balkonen, Loggien und Laubengängen*

DIN 18532 Abdichtung von befahrenen Verkehrsflächen aus Beton

DIN 18533 Abdichtung von erdberührten Bauteilen

DIN 18534 Abdichtung von Innenräumen*

DIN 18535 Abdichtung von Behältern und Becken*

Die Normen – wichtige Fakten auf einen Blick

1. Bahnen- und plattenförmige Abdichtungsstoffe sind in der Norm verankert.
Damit sind die Abdichtungsbahnen Schlüter-DITRA, Schlüter-KERDI, Schlüter-DITRA-HEAT sowie unser Verlegeuntergrund Schlüter®-KERDI-BOARD als Abdichtungen im Verbund normativ geregelt.
2. Abdichtungssysteme müssen im abP oder ETA nach der jeweiligen EAD* geprüft sein.
Schlüter-Systems verfügt über die entsprechenden Prüfzeugnisse für alle Systemkomponenten.
3. Entwässerungsrinnen und Abläufe müssen die Belagsfläche sowie die Abdichtungsebene dauerhaft entwässern (Thema Sekundärentwässerung).
Durch den modularen Aufbau von Schlüter-KERDI-LINE und spezielle Abläufe aus der Serie Schlüter-KERDI-DRAIN ist eine Entwässerung auf der (sekundären) Abdichtungsebene sichergestellt.
4. Bereiche unter/hinter Bade- oder Duschwannen sind vor Wassereinwirkung zu schützen. Das wird entweder durch Anschließen des Wannenrandes an die Abdichtungsschicht, z. B. mit Wannranddichtbändern, oder durch Fortführen der Abdichtungsschicht unter und hinter der Wanne (ggf. mit Unterflur-Entwässerung) erreicht.
Durch das abP-geprüfte Wannranddichtband Schlüter-KERDI-TS wird der geforderte Anschluss des Wannenrandes an die Abdichtungsschicht sicher hergestellt.
5. Die Flanschbreite an Entwässerungsrinnen, Bodenabläufen und Einbauteilen muss laut DIN 18534 mindestens 50 mm betragen. Dies gilt nicht für werkseitig angebrachte Dichtmanschetten (Schlüter-KERDI-LINE). Eine geringere Flanschbreite von ≥ 30 mm ist bei entsprechendem Nachweis durch den Hersteller zulässig.
Für die werkseitig an den Schlüter-KERDI-LINE Entwässerungsrinnen angebrachten Dichtmanschetten garantiert Schlüter-Systems die Dichtigkeit.
6. Werden nur Bodenflächen abgedichtet, ist die Abdichtungsschicht mindestens 5 cm über die Oberkante des Fliesenbelages hochzuführen. An aufgehenden Bauteilen (Wandflächen usw.), auf die Wasser einwirkt, ist die Abdichtungsschicht mindestens 20 cm über die Wasserentnahmestelle bzw. über die Höhe des zu erwartenden Spritzwasserbereiches hochzuführen.
Mit Schlüter-KERDI Dichtbändern lässt sich die geforderte Höhe der Abdichtungsschicht erzielen sowie ein im System geprüfter Aufbau sicherstellen.
7. Je nach Wassereinwirkung sind in (Tür-) Zugängen Schwellenabschlüsse mit Niveauunterschied von mindestens 1 cm, z. B. Schräglflächen, zu planen.
Mit unseren Schwallenschutzprofilen Schlüter-KERDI-CID, Schlüter-SHOWERPROFILE oder unseren Schwellenprofilen Schlüter-RENO lässt sich der geforderte Niveauunterschied realisieren.
8. Im Bereich von Türen ist die ABDICHTUNG auch hinter den Zargen hochzuführen.
Mit Schlüter-KERDI-CID als mehrteiliges Abdichtungssystem zur Erstellung einer normgerechten Kapillarunterbrechung auf Abdichtungssystemen im Türbereich lässt sich die Abdichtung fachgerecht an aufgehende Bauteile anschließen.

bund mit Fliesen und Platten)

Normkonforme Abdichtungssysteme nach PG-AIV (abP) und nach ETA (EAD*) geprüft

Beanspruchungsklassen nach DIN 18531, DIN 18534, DIN 18535		Die passenden Schüter-Produkte
Wassereinwirkungsklassen	Wassereinwirkung	Abdichtungssystem
DIN 18534 W0-I gering	Flächen mit nicht häufiger Einwirkung von Spritzwasser	Schlüter®-KERDI, Schlüter®-DITRA, Schlüter®-DITRA-HEAT, Schlüter®-KERDI-BOARD
DIN 18534 W1-I mäßig	Flächen mit häufiger Einwirkung von Spritzwasser (ohne Stauwasser)	Schlüter®-KERDI, Schlüter®-DITRA, Schlüter®-DITRA-HEAT, Schlüter®-KERDI-BOARD
DIN 18534 W2-I hoch	Flächen mit hoher Einwirkung von Spritzwasser (mit Stauwasser)	Schlüter®-KERDI**, Schlüter®-DITRA***, Schlüter®-DITRA-HEAT**, Schlüter®-KERDI-BOARD**
DIN 18534 W3-I sehr hoch	Flächen mit sehr häufiger Einwirkung von Reinigungs- und Stauwasser	Schlüter®-KERDI*, Schlüter®-DITRA*, Schlüter®-DITRA-HEAT*, Schlüter®-KERDI-BOARD*
DIN 18531-5	Abdichtung von Balkonen, Loggien, Laubengängen (nicht über genutzten/beheizten Räumen)	Schlüter®-KERDI**, Schlüter®-DITRA***
DIN 18535 W1 Füllhöhe < 5m W2 Füllhöhe < 10 m	Abdichtung von Behältern und Becken im Innen- und Außenbereich	Schlüter®-KERDI**

*EAD = Europäisches Bewertungsdokument - EAD 030436-00-0503 für Bahnen; EAD 030437-00-0503 für Plattenmaterial

Aufgrund der geltenden abPs können unsere Abdichtungssysteme auch weiterhin auf Außenflächen wie Balkonen, Terrassen oder Loggien verbaut werden. Des Weiteren werden durch den Nachweis des abPs unsere Produkte auch in den W3-I Klassen sowie weiterhin in Schwimmbecken eingesetzt (bei W3-I sowie in Schwimmbecken sind die Verwendung und der Einbau der Produkte bei dem anwendungstechnischen Verkauf zu erfragen; Einbau der Produkte nach Herstellerangaben). Auf europäischer Ebene verfügen die mit ** gekennzeichneten Produkte über eine ETA entsprechend der EAD*, die mit *** gekennzeichneten Produkte über ein abP.

abP geprüfte Einbauteile		abP nach PG-AIV - B/P W0-I bis W3-I	DIN 18534 W0-I bis W2-I
Schlüter-KERDI-LINE	Linienentwässerung mit werkseitig verklebter Dichtmanschette	●	●
Schlüter-KERDI-DRAIN	Punktentwässerungssystem mit Schlüter-KERDI Dichtmanschette	●	●
Schlüter-KERDI-TS	Wannenranddichtband	●	●
Schlüter-KERDI-BOARD-N	Vorgefertigte Nische inkl. Abdichtung	●	●
Schlüter-KERDI-SHOWER	Vorgefertigtes Gefälleboard inkl. Abdichtung	●	●

Entsprechend den geforderten Systemlösungen nach DIN 18534 verfügen unsere Einbauteile über alle nötigen Prüfungen im System (abP). (Mit dem W3-I nach DIN 18534 ist die Verwendung und der Einbau der Produkte über den anwendungstechnischen Verkauf zu erfragen).

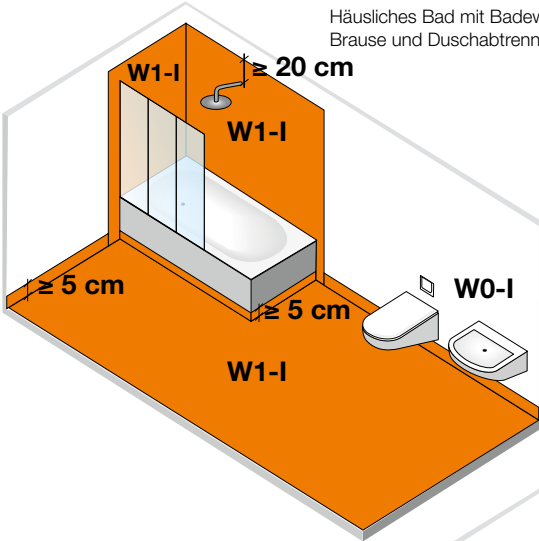
Gegenüberstellung DIN 18531, DIN 18534, DIN 18535 vs. ZDB-Merkblatt

Alte Regelung nach dem ZDB-Merkblatt mit bauaufsichtlichen und nicht bauaufsichtlichen Regelungen		Beanspruchungsklassen nach DIN 18531, DIN 18534, DIN 18535		
Beanspruchungsklassen	Anwendungsbereiche	Wassereinwirkungsklassen	Wassereinwirkung	Beispielhafte Anwendungen
		DIN 18534 WO-I gering	Flächen mit nicht häufiger Einwirkung von Spritzwasser	Wandflächen über Waschbecken in Bädern und Spülbecken in häuslichen Küchen · Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf, z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WCs
A0	Mäßige Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser im Innenbereich	DIN 18534 W1-I mäßig	Flächen mit häufiger Einwirkung von Spritzwasser (ohne Stauwasser)	Wandflächen über Bädern und in Duschen in Bädern · Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf · Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich
B0	Mäßige Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser im Außenbereich, Balkone etc.	DIN 18531-5	Abdichtung von Balkonen, Loggien, Laubengängen (nicht über genutzten/beheizten Räumen)	
A	Hohe Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser, Umgänge von Schwimmbecken, Brauseanlagen	DIN 18534 W2-I hoch	Flächen mit hoher Einwirkung von Spritzwasser (mit Stauwasser)	Wandflächen von Duschen in Sportstätten/Gewerbestätten · Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen · Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen · Wand- und Bodenflächen von Sportstätten/Gewerbestätten
B	Hohe Beanspruchung durch ständig drückendes Wasser im Innen- und Außenbereich, Schwimmbecken, Zisternen etc.	DIN 18535 W1 Füllhöhe < 5m W2 Füllhöhe < 10 m	Abdichtung von Behältern und Becken im Innen- und Außenbereich	
C	Hohe Beanspruchung durch ständig drückendes Wasser im Innbereich mit chemischer Einwirkung, Brauereien, Großküchen etc.			
		DIN 18534 W3-I sehr hoch	Flächen mit sehr häufiger Einwirkung von Reinigungs- und Stauwasser	Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken · Flächen von Duschen und Duschanlagen in Sportstätten/Gewerbestätten · Flächen in Gewerbestätten (gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien usw.)

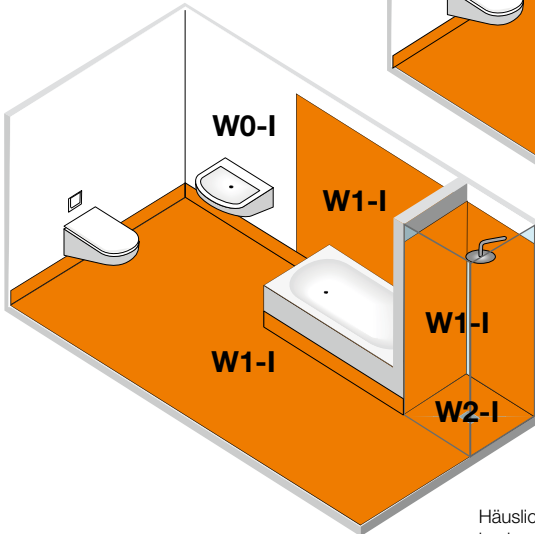
Beispiele für Anwendungen nach DIN 18534



Häusliches Bad mit Badewanne mit Brause und Duschtrennung



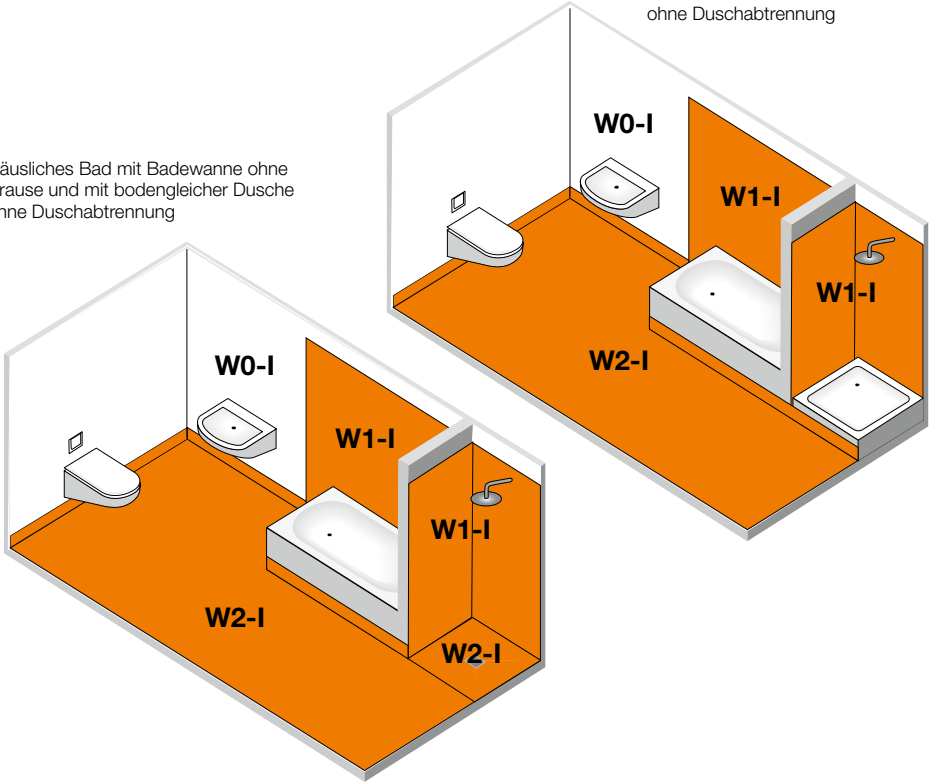
Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit Duschtasse mit Duschtrennung



Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit bodengleicher Dusche mit Duschtrennung

Häusliches Bad mit Badewanne
ohne Brause und mit Duschtasse
ohne Duschtrennung

Häusliches Bad mit Badewanne ohne
Brause und mit bodengleicher Dusche
ohne Duschtrennung



Fazit:

Schlüter-Systems bietet mit einer Vielzahl seiner Produkte für den Einsatz in feuchtigkeitsbelasteten Bereichen, normkonforme und systemgeprüfte (abP-ETA) Systemkomponenten an, die als AIV (Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten) zuverlässig eingesetzt werden können.



I N N O V A T I O N E N M I T P R O F I L

Schlüter-Systems KG · Schmölestraße 7 · D-58640 Iserlohn
Tel.: +49 2371 971-0 · Fax: +49 2371 971-1111 · info@schlueter.de · schlueter.de